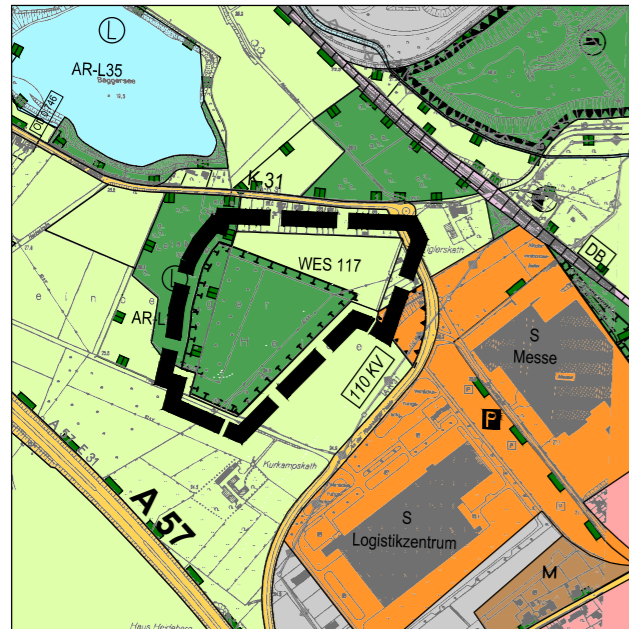


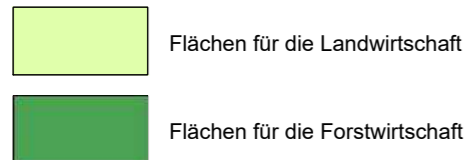
Bisherige Darstellungen



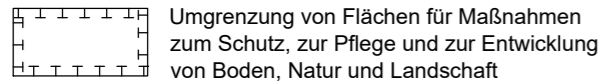
Erläuterung der Planzeichen

Darstellungen im Geltungsbereich (§ 5 (2) BauGB)

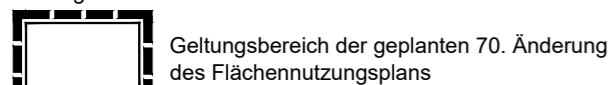
Flächen für die Land- und Forstwirtschaft
§ 5 (2) 9 BauGB



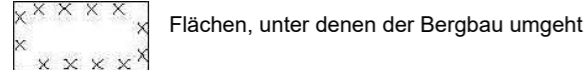
§ 5 (2) 10 BauGB



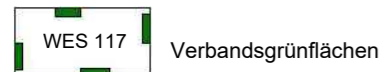
Sonstige Planzeichen



Kennzeichnungen
§ 5 (3) Nr. 2 BauGB



Nachrichtliche und vermerkte Übernahmen
§ 5 (4) BauGB



Hinweise

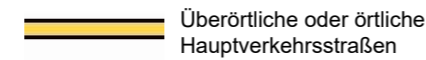
Es wird darauf hingewiesen, dass die im FNP nachrichtlich übernommenen Schutzgebiete nach BNatSchG/LNatSchG nicht dem aktuellem Landschaftsplan des Kreises Wesel entsprechen. Insofern wird auf Erläuterungen in der Planzeichenerklärung verzichtet.

Erklärung der Darstellungen im Umgebungsbereich (Puffer 100 m um Geltungsbereich)

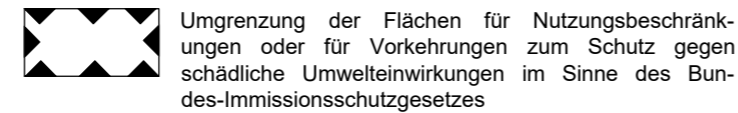
Art der baulichen Nutzung
§ 5 (2) 1 BauGB, § 1 BauNVO



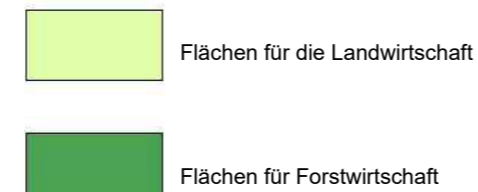
Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrsströme
§ 5 (2) 3 BauGB



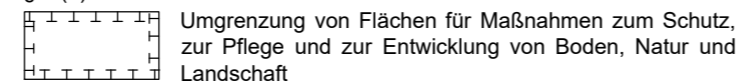
§ 5 (2) 6 und (4) BauGB



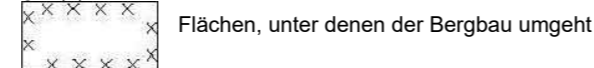
Flächen für die Land- und Forstwirtschaft
§ 5 (2) 9 BauGB



§ 5 (2) 10 BauGB



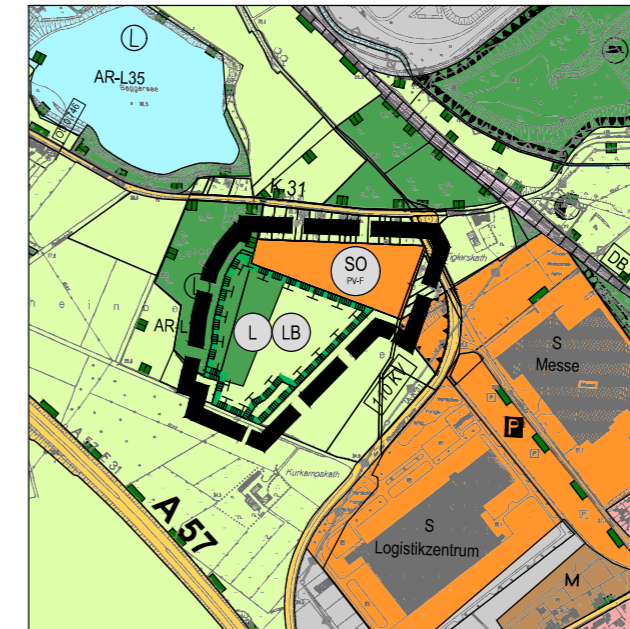
Kennzeichnungen
§ 5 (3) Nr. 2 BauGB



Nachrichtliche und vermerkte Übernahmen
§ 5 (4) BauGB



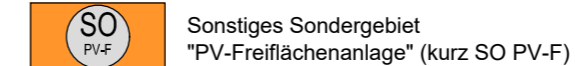
Angepasste Darstellungen der geplanten 70. FNP-Änderung



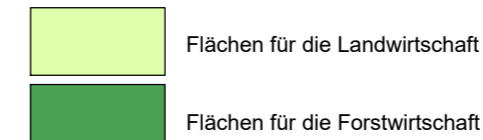
Erläuterung der Planzeichen

Darstellungen im Geltungsbereich (§ 5 (2) BauGB)

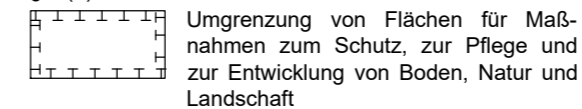
Art der baulichen Nutzung
§ 5 (2) 1 BauGB, § 1 BauNVO



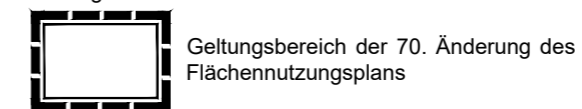
Flächen für die Landwirtschaft und Wald
§ 5 Abs. 2 Nr. 9 und Abs. 4 BauGB



Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
§ 5 (2) Nr. 10 BauGB



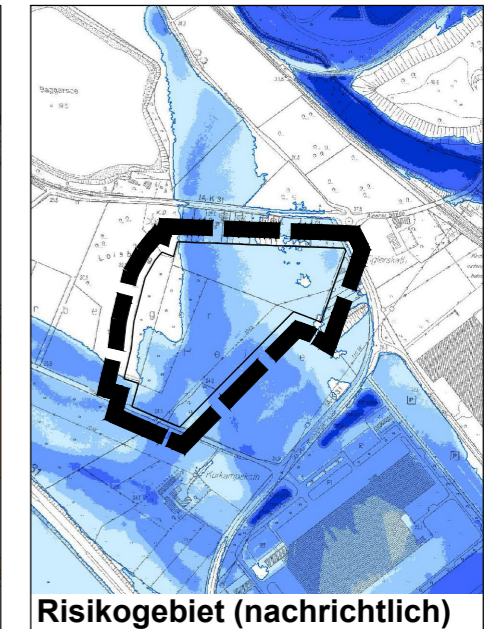
Sonstige Planzeichen



Kennzeichnungen im Geltungsbereich (§ 5 (3) BauGB)

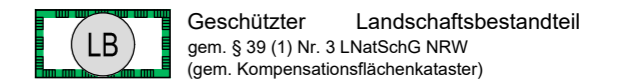
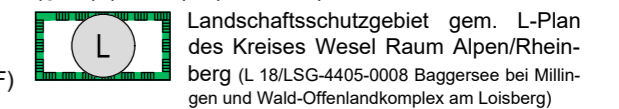
Flächen bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen gegen äußere Einwirkungen oder bei denen besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgewalten (hier Überschwemmungen bei Deichbruch und Starkregenereignisse) erforderlich sind (§ 5 (3) Nr. 3 BauGB)

Flächen, unter denen der Bergbau umgeht (§ 5 (3) Nr. 2 BauGB)



Risikogebiet (nachrichtlich)

Nachrichtliche Übernahmen im Geltungsbereich (§ 5 (4) und (4a) BauGB)



Der Geltungsbereich ist innerhalb der Verbandsgrünfläche 117 des Regionalverbands Ruhr gelegen.

Hinweise

Östliche Teile des Geltungsbereichs sind als Bodendenkmalverdachtsflächen Rheinberg VBD 0014 Kriegsgefängnislager und Rheinberg VBD 0016 Übungslager (Militär) bekannt (vgl. Begründung).

Der Geltungsbereich liegt in den Entwicklungsräumen E13 Wald-Offenlang Rheinberger Heide und Loisberg sowie A2 Niederterrasse bei Menzelen-West, Drüpt, Millingen, Alpsray und Rheinberg des L-Plans des Kreises Wesel Raum Alpen/Rheinberg. Es gilt § 20 (4) LNatSchG NRW (Anmerkung: nur für den Bereich des dargestellten SO PV-F).

Plangrundlagen

ALKIS Datenbestand Stand 27.06.2024
Die Daten liegen im Koordinatensystem ETRS 89/ UTM 32N (EPSG Code 25832, ohne führende 32) vor.

Flächennutzungsplan der Stadt Rheinberg Stand März 2015
Die Daten der Stadt Rheinberg liegen ursprünglich im Koordinatensystem Gauss Krüger (GK2) vor und wurden ins Koordinatensystem ETRS 89/UTM 32N (EPSG Code 25832, ohne führende 32) transformiert.

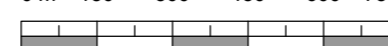
70. Änderung des Flächennutzungsplans

- Photovoltaik-Freiflächenanlage "Rheinberger Heide" in Rheinberg -
i.M. 1 : 15.000

der Stadt Rheinberg

(VORENTWURF Stand: 08/2024)

0 m 150 300 450 600 750



Rechtsgrundlagen (Auszug)

Baugesetzbuch (BauGB) vom 03.11.2017,
Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 21.11.2017,
Planzeichenverordnung (PlanzV 90) vom 18.12.1990,
Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31.07.2009,
Landeswassergesetz (LWG NRW) vom 08.07.2016,
Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) vom 29.07.2009,
Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG NRW) vom 15.11.2016,
Gemeindeordnung NRW (GO NRW) vom 14.07.1994,
jeweils in der z.Zt. gültigen Fassung

